

## Antwortfax

\_\_\_\_\_

Titel

\_\_\_\_\_

Vorname

\_\_\_\_\_

Nachname

\_\_\_\_\_

Firma

\_\_\_\_\_

Straße

\_\_\_\_\_

Postleitzahl Ort

\_\_\_\_\_

Tel.

\_\_\_\_\_

Fax

\_\_\_\_\_

Email

Ich nehme verbindlich an der Veranstaltung teil.

Ich nehme nicht an der Veranstaltung teil.

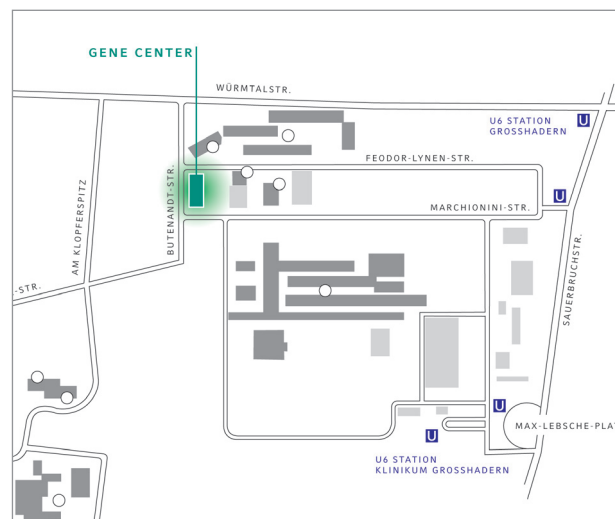
\_\_\_\_\_

Ort, Datum      Unterschrift

## Generelle Informationen

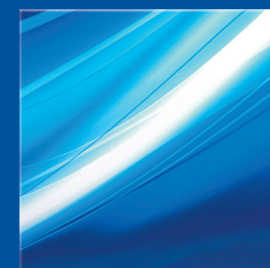
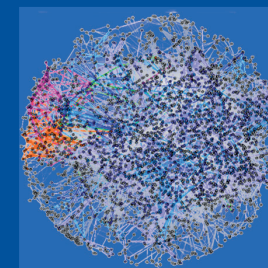
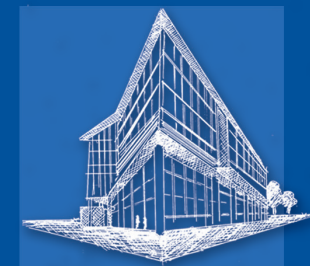
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

### Lageplan und Anfahrtsinformationen:



### Kontakt:

Dr. Ulrike Kaltenhauser  
Bayerisches Genomforschungsnetzwerk BayGene  
Im Genzentrum der LMU  
Feodor-Lynen-Str. 25  
81377 München  
Tel.: 089-8595054  
Fax: 089-85661680  
Email: baygene@lmb.uni-muenchen.de  
www.baygene.de  
www.lmu.de/kft



Einladung zur Netzwerkkonferenz

Durch Genomics  
und Systembiologie  
zu Innovationen  
in Industrie und Medizin

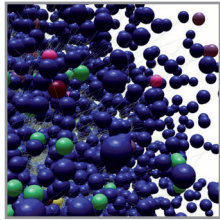
6. November 2009  
Genzentrum der LMU München

## Die Veranstalter

**Bayerisches Genomforschungsnetzwerk (BayGene)**



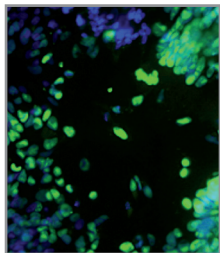
**Kontaktstelle für Forschungs- und Technologietransfer (KFT)**



Das Münchner Genzentrum begeht in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum. Im Festakt am 5. November feiert das Genzentrum seine Erfolgsgeschichte. Am nächsten Tag, dem 6. November wollen wir einen Ausblick auf die Zukunft der Genomforschung und Systembiologie wagen.

Das Netzwerk BayGene ist Inkubator für herausragende Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der funktionellen Genomforschung und der Systembiologie. Über das Bayerische Genomforschungsnetzwerk fördert das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Projekte aus diesem Themenbereich mit der Zielsetzung, die Ergebnisse dieser Spitzenforschung schnell voranzutreiben und effizient der Bayerischen Wirtschaft zugänglich zu machen.

Die Kontaktstelle für Forschungs- und Technologietransfer der LMU verfolgt das Ziel, Kooperationen zwischen der Universität und Unternehmen zu initiieren und so das hervorragende Know-how der LMU-Wissenschaftler in die industrielle Anwendung zu tragen. Die enge Zusammenarbeit von BayGene und KFT garantiert einen erfolgreichen Technologietransfer der Forschungsvorhaben.



Die Veranstaltung wird im Rahmen der Aktivitäten des Biotechnologie Clusters Bayern durchgeführt.



BayGene wird gefördert durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.



## Programm

<b>9:00</b>	Prof. Dr. Horst Domdey, Prof. Dr. Reinhard Putz, Staatsminister Dr. Wolfgang Heubisch (angefragt)	Begrüßung
<b>9:20</b>	Prof. Dr. Patrick Cramer, Genzentrum, LMU München	Die Lebenswissenschaften auf dem Weg zur molekularen Systembiologie
<b>10:05</b>	Prof. Dr. Günther Wess, Helmholtz Zentrum, München	Genomik, Systembiologie und Arzneimittel – eine Zwischenbilanz
<b>10:35</b>	Prof. Dr. Peter Oefner, Universität Regensburg	Computerwissenschaften: Das unentbehrliche Kind der Genomik
<b>11:05</b>	Kaffeepause	
<b>11:30</b>	Prof. Dr. Rainer Spang, Universität Regensburg	Statistische Validierung: Ein Engpass auf dem Weg zur translationalen Genomik
<b>12:00</b>	Dr. Matthias Scherf, Genomatix Software GmbH, München	Transkriptionsregulation – ein entscheidender Baustein der Systembiologie
<b>12:30</b>	Prof. Dr. Ralf Zimmer, LMU München	Bioinformatik = Algorithmische Systembiologie?
<b>13:00</b>	Mittagessen	
<b>14:00</b>	Prof. Dr. Ralf Wagner, Geneart AG, Regensburg	Synthetische Biologie – von Genen zu Genomen
<b>14:30</b>	Dr. Thomas Schlösser, Wacker Chemie AG, München	Klassische Mutagenese vs Genomic Design – Systembiologie aus industrieller Sicht
<b>15:00</b>	Kaffeepause	
<b>15:30</b>	Prof. Dr. Ulrike Gaul, Genzentrum, LMU München	Systembiologie – Trends, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven
<b>16:00</b>	Prof. Dr. Klaus Lindpaintner, Hoffmann-La Roche AG, Basel	Personalisierte Medizin: Funktionelle Genomforschung mit dem Patienten im Blickpunkt
<b>16:45</b>	Podiumsdiskussion: Moderation: Prof. Dr. Horst Domdey	Wird die Systembiologie halten, was die Genomforschung versprochen hat?
	Prof. Dr. Patrick Cramer, Prof. Dr. Ulrike Gaul, Prof. Dr. Klaus Lindpaintner, Prof. Dr. Peter Oefner, Prof. Dr. Ralf Wagner und Prof. Dr. Günther Wess	
<b>17:45</b>	Prof. Dr. Horst Domdey	Schlussbemerkung